

WELTLADEN

DACHVERBAND

PRESSEMITTEILUNG

Mainz, 05. Mai 2025

Weltläden fordern höhere Einkommen für Kakao-Bäuer*innen

Mainz. Zum Weltladentag am 10. Mai machen die Weltläden in Deutschland auf die dramatische Situation der Kakao-Bäuer*innen aufmerksam. Neben den Herausforderungen durch die Klimakrise machen ihnen vor allem ihre Einkommen zu schaffen, die oftmals ihre Kosten nicht decken. Denn obwohl Kakao einer der wertvollsten Rohstoffe der Weltwirtschaft ist, profitieren die Produzent*innen kaum von den derzeit hohen Weltmarktpreisen. „Die Profite erwirtschaften die Schokoladenhersteller“, sagt Annika Jungbluth, Referentin für politische Kampagnen beim Weltladen-Dachverband in Mainz. Eine Folge: Häufig müssen Kinder bei der Kakaoproduktion mithelfen, statt in die Schule gehen zu können.

„Dringend erforderlich sind außerdem Investitionen in nachhaltige Anbaumethoden auf den Kakaofarmen, um sie an die veränderten klimatischen Bedingungen anzupassen“, so Jungbluth. Auch dafür seien höhere Erlöse für die Kakao-Bäuer*innen notwendig.

Zum Weltladentag rufen die Weltläden unter dem Motto „Schoki fürs Klima? Kauf ich euch ab!“ dazu auf, die Petition „Faire Kakaopreise jetzt“ des INKOTA-Netzwerk zu unterzeichnen. Sie fordert von den großen Schokoladenherstellern unter anderem, den Kakao-Bäuer*innen einen existenzsichernden Kakaopreis zu zahlen.

„Wir brauchen einen grundlegenden Wandel in der Art und Weise, wie Kakao produziert und gehandelt wird“, sagt Jungbluth. „Der Faire Handel der Weltläden zeigt, dass es auch anders geht. Die Zahlung höherer und garantierter Mindestpreise für Kakao, langfristige Partnerschaften sowie die Bereitstellung von zusätzlichen Leistungen wie Bio-Prämien ermöglichen es den Produzent*innen, ihre Farmen nachhaltig zu bewirtschaften und langfristig ein sicheres Einkommen zu erzielen.“

In Bolivien und Ghana habe der Faire Handel Kakao-Produzent*innen beim Aufbau eigener Verarbeitungs- und Vermarktungsstrukturen unterstützt. So konnten viele neue Arbeitsplätze geschaffen werden und die Produzent*innen erwirtschaften deutlich höhere Erlöse im Vergleich zum Export von Rohkakao.

Am 10. Mai machen die Weltläden bundesweit mit verschiedenen Aktionen auf die Problematik aufmerksam und sammeln Unterstützung für die Forderung nach existenzsichernden Kakaopreisen.

2.251 Zeichen

WELTLADEN

DACHVERBAND

Bildvorschlag (honorarfrei):



Vorschlag für die Bildunterschrift:

Unter dem Motto „Schoki fürs Klima? Kauf ich euch ab!“ machen Weltläden auf die Auswirkungen des Klimawandels auf den Kakaoanbau aufmerksam

Bildnachweis: Weltladen-Dachverband

Kontakt:

Weltladen-Dachverband e.V.

Nadine Busch, Tel.: 06131/68 907-93

Christoph Albuschkat, Tel.: 06131/68 907-81

Ludwigsstraße 11, 55116 Mainz

presse@weltladen.de

www.weltladen.de

Interview-Angebot:

Gerne steht unsere Referentin für politische Kampagnen, Annika Jungbluth, Ihnen für ein Interview zur Verfügung.

Über Weltläden

Weltläden setzen sich für gerechtere Regeln im globalen Handel ein und bieten dabei auch Verbraucher*innen Handlungsoptionen. Beim Einkauf im Weltladen können sie nicht nur aus einem breiten Sortiment köstlicher Schokoladen wählen, sondern auch die politischen Forderungen unterstützen. Außerdem machen Weltläden Informations- und Bildungsarbeit zum Fairen Handel. Auf unserer Website finden Sie den [Weltladen in Ihrer Nähe](#).

WELTLADEN

DACHVERBAND

Über den Weltladen-Dachverband

Der Weltladen-Dachverband e.V. ist seit 50 Jahren ein zentraler Akteur des Fairen Handels in Deutschland. Er wurde 1975 als Interessenvertretung der Weltläden gegründet und hat derzeit rund 480 Mitglieder. Als Selbstorganisation der Weltläden unterstützt er diese in allen Fragen rund um die Weltladen-Arbeit, z.B. mit vielfältigen klassischen und E-Learning-Angeboten zur Qualifizierung der weitgehend ehrenamtlichen Weltladen-Mitarbeiter*innen. Ein wichtiges Ziel ist, die Idee des Fairen Handels der Weltläden in der Öffentlichkeit und der Politik bekannter zu machen. Die jährlich vom Weltladen-Dachverband veranstalteten Weltladen-Fachtage in Bad Hersfeld bieten die größte Austauschplattform für Weltläden und ihre Partnerorganisationen in Deutschland.

Der Weltladen-Dachverband ist Gründungsmitglied des Forum Fairer Handel e.V. und Mitglied in der World Fair Trade Organization. Die Website www.weltladen.de bietet umfangreiche Informationen über die Arbeit der Weltläden, einen Weltladen-Finder, eine Sortimentssuche sowie einen Veranstaltungskalender.

Wichtige Meilensteine unserer Geschichte haben wir in dieser [Übersicht](#) zusammengestellt.

www.weltladen.de